



Vorlage

Datum: 16.11.2010
Vorlage FB I/1401/2010

TOP	Betreff Vorzeitige Genehmigung von Haushaltsmitteln
Beschlussentwurf: Der Rat beschließt vorab die im noch einzubringenden Haushaltsplanentwurf 2011 eingeplanten Mittel für die Bereitstellung einer Facility Managemet Software für das für das Regionale Gebäudemanagement entsprechend zu verwenden.	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Rat	25.11.2010	öffentlich

Sachverhalt:

Durch die Zusammenlegung der Abteilungen des Gebäudemanagements in Wipperfürth und Hückeswagen im Rahmen des Projektes Shared Services in ein regionales Gebäudemanagement ist der Einsatz einer einheitlichen Software für das Facility Management unumgänglich. Das Gebäudemanagement ist in den letzten Jahren immer komplexer geworden. Die Anforderungen an rechts- und betriebssichere Gebäude und die Wirtschaftlichkeit sind immer mehr gestiegen. Hierzu gehören immer detaillierte Vorschriften und Vorgaben zur laufenden Wartung und regelmäßigen Prüfung technischer Anlagen (z.B. Auflagen aus Brandschutzkonzepten, Wartung von Brand- und Einbruchmeldeanlagen, Wartung von Rauchschutztüren, Prüfung von elektrischen Anlagen, Feuerlöschern, Aufzügen, automatischen Toren). Um die Einhaltung dieser Vorschriften gewährleisten zu können ist es unbedingt notwendig, ein professionelles System zur Verfügung zu haben, auf dem zum einen alle für die kommunalen Gebäude vorhandenen Daten, Unterlagen, Genehmigungen etc. zur Verfügung stehen und mit dem dann die laufende Arbeit systematisch organisiert werden kann.

Die KollegInnen aus beiden Kommunen arbeiten dabei auf einem gemeinsamen Server.

In einer Arbeitsgruppe wurde eine Software getestet, die sich letztendlich als geeignet für die Arbeit des Regionalen Gebäudemanagement herausgestellt hat.

Der Vertrag zur Abnahme der Leistung (Bereitstellung Software, Service etc.) wird auf mindestens fünf Jahre geschlossen. Die Gesamtsumme beläuft sich auf insgesamt 130.000,00 € für die gesamte Laufzeit.

Die entstehenden Kosten werden anteilmäßig über die Sachkostenpauschale mit der Stadt Wipperfürth verrechnet.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Mittel sind in entsprechender Höhe im Haushaltsplan 2011 eingeplant

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A.

Sabine Müller